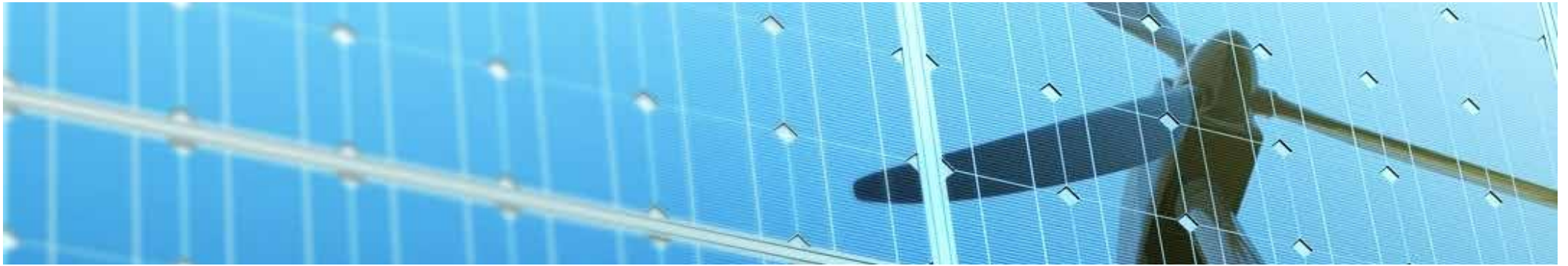


2022

- Unterjähriger  
Emittentenbericht

nach HGB zum 30.06.2022



# Unterjähriger Emittentenbericht

nach HGB zum 30.06.2022

Der Emittentenbericht der plenum AG stellt die wirtschaftliche Entwicklung der Konzerngesellschaften der plenum Gruppe konsolidiert dar. Der Konsolidierungskreis<sup>1</sup> umfasst sechs Konzerngesellschaften:

- plenum AG, Frankfurt am Main
- BLUBERRIES GmbH, München
- plenum AG (Schweiz), Zürich
- RFC Professionals GmbH, Oestrich-Winkel
- RFC Excellence GmbH, Oestrich-Winkel
- RFC Professionals GmbH (Austria), Wien

## A. Markt- und Branchenentwicklung

Im Zuge der schwelenden Coronapandemie sowie den massiven politischen und wirtschaftlichen Verwerfungen von der Energiekrise bis zu den gestörten Lieferketten haben sich die Konjunkturaussichten in der Gesamtwirtschaft im Laufe des Jahres deutlich eingetrübt. Das ifo Institut errechnet in der aktuellen Konjunkturprognose<sup>2</sup> nur noch ein Wirtschaftswachstum von 1,6% für das laufende Jahr 2022, nachdem im Juni noch von einem Zuwachs von 2,4% ausgegangen wurde. Die Erwartung einer stagnierenden bzw. schrumpfenden Wirtschaftsleistung in den nächsten Quartalen sowie die Wachstumsprognose von -0,3% für das Jahr 2023 deuten zudem auf große Herausforderungen für die Wirtschaft in der nahen Zukunft hin.

In diesem von großer Unsicherheit geprägtem wirtschaftlichen Umfeld steht auch die Beratungsbranche vor großen Herausforderungen. Neben Nachfrageschwankungen aufgrund der zu erwartenden Investitionszurückhaltung besonders betroffener Unternehmen belastet insbesondere der inflationsgetriebene Personalkostendruck die Beratungsunternehmen. Nach der posi-

tiven Aufholbewegung des Beratungsmarktes im Jahr 2021 mit einem Wachstum von über 10% hat sich die Stimmung der Beratungsunternehmen daher im laufenden Jahr wieder deutlich verschlechtert. Auch das seit drei Quartalen rückläufige Stimmungsbarometer der Beratungsbranche, der BDU-Geschäftsklimaindex, ist vor diesem Hintergrund wieder auf das Niveau vom ersten Quartal 2021 zurückgefallen und reflektiert damit die aktuell negative Tendenz.

Gemessen an der Entwicklung des ifo-Geschäftsklimaindex ist die Beratungsbranche damit jedoch noch positiver gestimmt als die Gesamtwirtschaft, da die Beratungswirtschaft auch oder gerade in schwierigen Zeiten ein vielfach gefragter Partner zur Bewältigung der anstehenden Transformationsherausforderungen und damit Teil der Lösung ist. In diesem Kontext erwarten wir für die nächsten Monate eine stabile Nachfrage nach Digitalisierungs- und Organisationsprojekten zu Steigerung der Effizienz und Resilienz der Geschäftsmodelle sowie für den Bereich Nachhaltigkeit, welcher unabhängig von der aktuellen wirtschaftlichen Entwicklung nicht zuletzt aus der regulatorischen Perspektive von großer Bedeutung bleibt.

Die im Vergleich zuversichtliche Stimmung in der Beratungsbranche als Transformationsbegleiter wird lediglich durch den allgegenwärtigen Fachkräftemangel getrübt, denn auch Beratungsunternehmen fällt es trotz verringerter Reisetätigkeit zunehmend schwer, qualifizierte und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen.

Für den Gesamtmarkt gehen wir daher mittelfristig von einer anhaltend guten Nachfrage nach Beratungsdienstleistungen und vor dem Hintergrund des steigenden Kosten- und Skalierungsdrucks von einer beschleunigten Marktkonsolidierung innerhalb der Branche aus.

## B. Umsatz und Auftragseingang – Konzern

Mit einem konsolidierten Umsatz von 12.075 Tsd. Euro hat die plenum Gruppe in den ersten sechs Monaten des Jahres 2022 ein Umsatzwachstum von rund 7,3% (Vorjahr 11.254 Tsd. Euro) erwirtschaftet und die selbstgesteckten Umsatzziele damit weitgehend erreicht. Ohne Berücksichtigung der seit Dezember 2021 konsolidierten RFC Professionals GmbH ergibt

<sup>1</sup> Zur besseren Vergleichbarkeit der wirtschaftlichen Entwicklung wurden die Vorjahreswerte der plenum Gruppe pro forma mit den RFC Gesellschaften konsolidiert.  
<sup>2</sup> Ifo Konjunkturprognose Herbst 2022

sich eine Umsatzsteigerung von 3.873 Tsd. Euro um 47% zum Vorjahreswert. Zu der positiven Entwicklung haben vor allem wachsende Umsätze mit externen Kooperationspartnern sowie eine leicht verbesserte Auslastung mit stabilen Tagessätzen beigetragen.

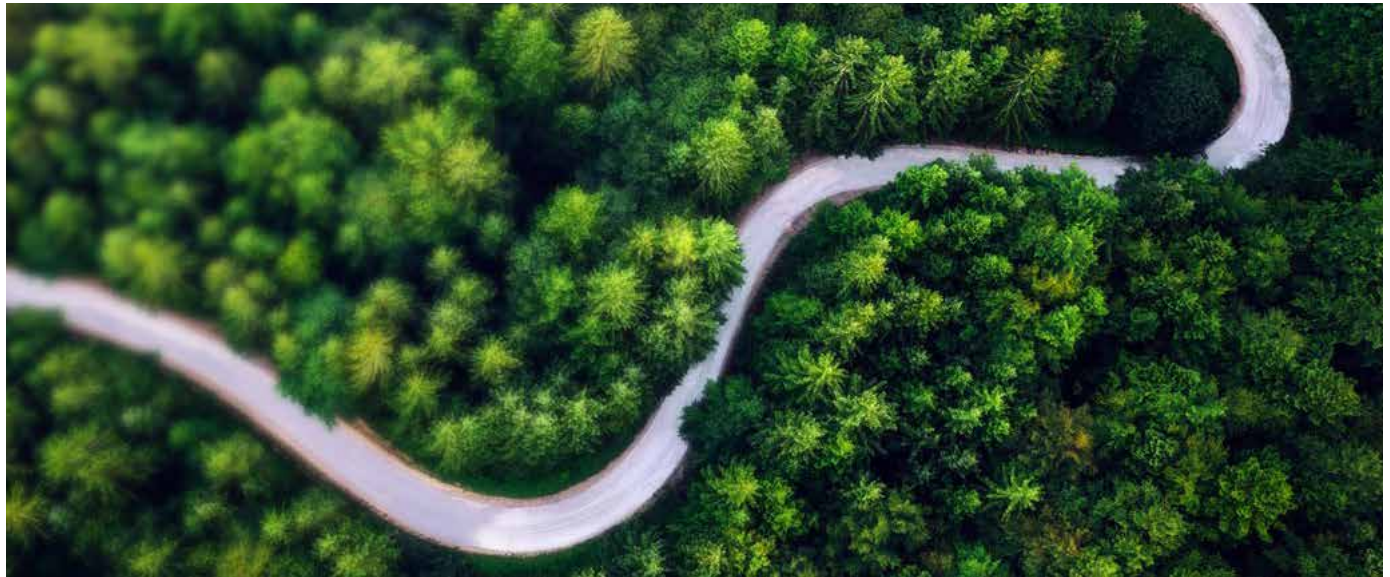
Aufgrund der unsicheren gesamtwirtschaftlichen Situation und der daraus folgenden Investitions-zurückhaltung einiger Kunden erwarten wir bei einer stabilen Personalkapazität für das zweite Halbjahr keine weitere Steigerung der laufenden Erlöse und prognostizieren daher für das Geschäftsjahr 2022 einen Gesamtumsatz von rund 23.200 bis 24.000 Tsd. Euro.

Die Umsatzprognose wird durch den soliden Auftragseingang in Höhe von 12.200 Tsd. Euro in den ersten sechs Monaten und einen Auftragsbestand in Höhe von über 11.000 Tsd. Euro zum 01. Juli 2022 gestützt. Da es sich bei den erteilten Aufträgen regelmäßig um Dienstverträge handelt, sind jedoch auch negative Abweichungen vom Auftragsvolumen nicht vollständig auszuschließen.

### C. Ertragslage und Kostenentwicklung – Konzern

Das operative Ergebnis (EBITDA) der Gruppe konnte mit 1.228 Tsd. Euro gegenüber dem pro forma konsolidierten EBITDA des Vorjahres (1.118 Tsd. Euro) um gut 9,8% verbessert werden. Im Vergleich zu dem von der plenum Gruppe zum Halbjahr 2021 berichteten Wert entspricht dies einer Steigerung von 123% bzw. 678 Tsd. Euro. Dabei haben deutlich steigende Personal- und Materialaufwände für externe Ressourcen zu zusätzlichen Belastungen geführt und eine bessere Entwicklung verhindert.

Vor dem Hintergrund der anhaltend hohen Inflation und des damit verbundenen Personalkostendrucks sowie dem höheren Anteil externer Partner am Gesamtumsatz erwarten wir für das zweite Halbjahr keine Steigerung der laufenden Erträge gegenüber dem ersten Halbjahr. Für das gesamte Geschäftsjahr 2022 gehen wir daher von einem EBITDA in Höhe von rund 2.000 Tsd. Euro aus, soweit keine zusätzlichen unerwarteten Risiken eintreten.



### D. Vermögens- und Finanzlage – Konzern

Die Finanzlage der Gesellschaft ist stabil. Die Liquidität verläuft vor dem Hintergrund der regelmäßigen Tilgungsleistungen zur Rückführung des Fremdkapitals und der jährlichen Earnout-Zahlungen erwartungsgemäß. Die sonstigen Rückstellungen sind mit 7.372 Tsd. Euro (Vorjahr: 7.922 Tsd. Euro) leicht rückläufig, während die sonstigen Verbindlichkeiten, u.a. aus (Umsatz-) Steuern, um rund 714 Tsd. Euro auf 3.040 Tsd. Euro gestiegen sind. Die Bilanzsumme ist gegenüber dem Jahresultimo 2021 nahezu unverändert.

### E. Personal – Konzern

Im ersten Halbjahr beschäftigte die plenum Gruppe im Durchschnitt 139 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und liegt damit auf dem Vorjahresniveau (138). Auch stichtagsbezogen ist der Mitarbeiterstand mit 138 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Ultimo Juni 2022 nur leicht gegenüber dem Vergleichswert 2021 (Pro forma-Vorjahr: 134) bzw. über den Ausgangswert zu Beginn des Jahres gestiegen, als 133 Personen beschäftigt wurden. Für das zweite Halbjahr erwarten wir trotz des allgemeinen Fluktuationsdrucks keine wesentlichen

Änderungen. Im Berichtszeitraum lag die Fluktuation mit rund 8% in Höhe des Vorjahreswertes auf einem branchenüblichen Niveau. Für den weiteren Jahresverlauf befürchten wir eine leichte Zunahme der Abgänge aufgrund der großen Marktnachfrage nach qualifiziertem Personal. Andererseits erwarten wir auch eine solide Zunahme der Neueinstellungen im Rahmen unserer erfolgreichen Recruiting-Aktivitäten.

### F. Nachhaltigkeitsbericht – plenum AG

Als wachsendes Unternehmen sind wir uns unserer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Immer mehr Kunden fragen diese Beratungskompetenz ab. Um unseren Anspruch glaubhaft vertreten zu können, haben wir das Thema Corporate Social Responsibility (CSR) seit Langem fest in unseren Werten und Leitlinien verankert und leben diese Werte. In diesem Kontext haben wir für das Geschäftsjahr 2021 erstmalig einen Nachhaltigkeitsbericht im Einklang mit dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) veröffentlicht, um unsere Aktivitäten in diesem Feld transparent zu kommunizieren und Veränderungsentwicklungen nachvollziehbar zu machen.

Der Nachhaltigkeitsbericht für das Jahr 2021 ist eine Bestandsaufnahme. Es werden erste Ziele definiert sowie

Chancen und Risiken aufgezeigt. Als Basis dienen die Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK), sowie passende Leistungsindikatoren der Global Reporting Initiative (GRI).

Der Nachhaltigkeitsbericht gliedert sich in 20 Kriterien, entsprechend des DNK. Um die angesprochenen Punkte zukünftig zu verbessern, werden Ziele zur Steigerung der Ressourceneffizienz, wie konkrete Maßnahmen zur Verringerung von Emissionen in der Nachhaltigkeitsstrategie für 2023 berücksichtigt werden. Aktuell wird die Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt und im Jahr 2023 verabschiedet.

Des Weiteren legt die plenum AG großen Wert auf seine wertvollste Ressource, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der zwischenmenschliche Umgang und das Verhältnis zwischen Mitarbeitenden und Vorgesetzten wird durch die fest verankerten Werte gelebt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden individuell gefördert, um die Persönlichkeitsentwicklung zu fördern und unseren Kunden auch in Zukunft die bestmögliche Beratung bieten zu können. Im Berichtszeitraum wurden keine Ziele für Chancengleichheit und kein betriebliches Gesundheitsmanagement definiert. Der Nachhaltigkeitsbericht wurde im August 2022 unter [https://www.plenum.de/fileadmin/publications/investor\\_relations/plenum\\_AG\\_-\\_Nachhaltigkeitsbericht\\_2021.pdf](https://www.plenum.de/fileadmin/publications/investor_relations/plenum_AG_-_Nachhaltigkeitsbericht_2021.pdf) auf unserer Homepage veröffentlicht.

## G. Entwicklung der Risikosituation

Die aktuelle gesamtwirtschaftliche Gemengelage birgt vielfältige, teilweise signifikante Risiken für die wirtschaftliche Entwicklung der plenum Gruppe. Zu diesen gehören sowohl kurzfristige Risiken, z.B. im Hinblick auf coronapandemiebedingte Kapazitätsschwankungen oder verzögerte Entscheidungsprozesse auf Kundenseite, als auch bekannte, langfristige Belastungsfaktoren, wie der Fachkräftemangel, der den Kapazitätsausbau erschwert und die Kostensituation belastet.

Gleichwohl gelten diese Risiken auch für unsere Kundenbranchen, die sich zur Steigerung ihrer Resilienz und Effizienz weiterhin transformieren müssen. In diesem Sinne bergen die Risiken für das Beratungsgeschäft auch signifikante Chancen.

## H. Ausblick

Trotz der kurzfristig negativen Konjunkturprognosen für die kommenden Monate und wegen der anstehenden großen Trans-

formationsherausforderungen in weiten Teilen der Wirtschaft, blickt die plenum Gruppe optimistisch in die Zukunft. Mit den Beratungsschwerpunkten Enterprise-Resilienz, IT- und Informationssicherheit, regulatorischer Compliance sowie der Umsetzung von Nachhaltigkeitsanforderungen, sind wir in den aktuell relevanten Themen der Finanzindustrie, der Versicherungsbranche sowie der Energiewirtschaft exzellent positioniert, um unsere Kunden bei den aktuell notwendigen Transformationsanstrengungen kompetent und pragmatisch zu unterstützen. Darüber hinaus ist die plenum Gruppe mit über 130 Professionals zunehmend in der Lage, auch größere Transformationsvorhaben umfassend zu begleiten und die in unseren Schwerpunktthemen erwartete Nachfrage kompetent bedienen zu können. Hierzu trägt insbesondere auch die seit Dezember 2022 in der plenum Gruppe konsolidierte RFC Professionals GmbH im Bereich Risikomanagement und Controlling erfolgreich bei.

Vor dem Hintergrund unserer guten Positionierung in den aktuell gefragten Themenfeldern sowie der deutlich verbesserten Lieferfähigkeit der plenum Gruppe gehen wir davon aus, die kurzfristigen gesamtwirtschaftlichen Herausforderungen stabil zu überwinden und ggf. weiteres Wachstumspotenzial heben zu können. Als aktiver Teil des dynamisch wachsenden Professional Services Marktes sehen wir auch mittelfristig vielfältige organische und anorganische Optionen für eine erfolgreiche Weiterentwicklung der plenum Gruppe.

## I. Hauptversammlung

Die 24. ordentliche (virtuelle) Hauptversammlung der plenum AG fand am 19. Juli 2022 statt. Die Präsenz lag mit 66,70% des Grundkapitals über dem Vorjahresniveau. Dem Aufsichtsrat sowie dem Vorstand erteilte die Hauptversammlung jeweils mit großer Mehrheit Entlastung für das Geschäftsjahr 2021. Die vorgeschlagenen Beschlüsse wurden mit großer Mehrheit angenommen.

## J. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Berichtszeitraum, die den operativen Bereich des Unternehmens betreffen, sind nicht zu verzeichnen.





## Konzerngewinn- und Verlustrechnung

### plenum Unternehmensgruppe (HGB, konsolidiert)

	30.06.2022	30.06.2021 <sup>3</sup>
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>12.075</b>	<b>8.201</b>
Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen	15	47
Sonstige betriebliche Erträge	36	13
Materialaufwand	-1.907	-891
Personalaufwand	-7.392	-6.028
Abschreibungen	-822	-282
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.599	-795
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>406</b>	<b>266</b>
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-17</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>390</b>	<b>266</b>
<b>Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>	<b>-248</b>	<b>17</b>
Ergebnis nach Steuern	141	282
Sonstige Steuern	-16	3
<b>Konzernergebnis</b>	<b>126</b>	<b>286</b>
<b>davon entfallen auf</b>		
<b>- Gesellschafter des Mutterunternehmens</b>	<b>126</b>	<b>286</b>
<b>EBITDA</b>	<b>1.228</b>	<b>551</b>

<sup>3</sup> plenum Gruppe exkl. RFC Gesellschaften

# Konzernbilanz

\*(nicht testiert)



## plenum Unternehmensgruppe (HGB, konsolidiert)

Aktiva, Tsd. Euro	30.06.2022	31.12.2021 <sup>3</sup>	Passiva, Tsd. Euro	30.06.2022	31.12.2021 <sup>3</sup>
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>7.198</b>	<b>7.753</b>	<b>A. Kapital</b>	<b>4.342</b>	<b>4.182</b>
Immaterielle Vermögensgegenstände	5.514	6.323	Gezeichnetes Kapital	1.697	1.697
Firmenwert	1.481	1.249	Kapitalrücklage	2.165	2.165
Sachanlagevermögen	192	181	Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	35	2
Finanzanlagen	12	0	Gewinnvortrag (Vorjahr: Verlustvortrag)	319	-190
			<b>Konzernergebnis</b>	<b>126</b>	<b>508</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>10.326</b>	<b>9.487</b>	<b>B. Rückstellungen</b>	<b>8.236</b>	<b>8.844</b>
Vorräte	35	19	Pensionsrückstellung	726	726
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.873	5.505	Steuerrückstellung	138	196
Sonstige Vermögensgegenstände	1.695	731	Sonstige Rückstellung	7.372	7.922
Liquide Mittel	2.723	3.231			
	<b>8.596</b>	<b>8.737</b>	<b>C. Verbindlichkeiten</b>	<b>5.753</b>	<b>5.112</b>
			Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	2.090	2.240
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>122</b>	<b>84</b>	Verbindlichkeiten aus LuL	624	546
lat. Steuer	2.305	2.283	Sonstige Verbindlichkeiten	3.040	2.326
			<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2</b>	<b>0</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>19.952</b>	<b>19.607</b>	Passive latente Steuern	1.620	1.469
			<b>Summe Passiva</b>	<b>19.952</b>	<b>19.607</b>

Herausgeber und Kontakt

**plenum Aktiengesellschaft**

THE SQAIRE WEST 15

Am Flughafen

D-60549 Frankfurt am Main

Tel. +49(0)69-6435-7225

Fax +49(0)69-6435-7227

Investor Relations

[www.plenum.de/investor-relations](http://www.plenum.de/investor-relations)

[aktie@plenum.de](mailto:aktie@plenum.de)

[www.plenum.de](http://www.plenum.de)